

Vorstellungstext (ca. 3700 Zeichen lang)

Liebenzeller Mission – Mit Gott von Mensch zu Mensch

Auf allen Kontinenten, in etwa 20 Ländern, sind unsere rund 250 Missionarinnen und Missionare im Einsatz. In abgelegenen Gebieten Afrikas, im südamerikanischen Hochland oder in Metropolen wie Berlin und Tokio. Unter dem Motto „Mit Gott von Mensch zu Mensch“ geben sie die Gute Nachricht von Jesus Christus weiter und helfen Benachteiligten. Weil Gott sendet und die Menschen ihm am Herzen liegen.

Als evangelische Missionsgesellschaft und freies Werk finanzieren wir diese Arbeit größtenteils durch Spenden. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gründen christliche Gemeinden, bilden aus, sind in sozialen Projekten tätig und helfen in akuten Notlagen.

Weltweit arbeiten wir überkonfessionell mit mehr als 60 Kirchen und Organisationen. Eine langfristige Kooperation mit einheimischen Partnern ist wichtig und wertvoll. Deshalb unterstützen wir darüber hinaus mehr als 200 einheimische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in aller Welt regelmäßig finanziell. Unser Ziel ist, dass christliche Gemeinden entstehen, selbstständig werden und sich für die Nächsten in ihrem Umfeld einsetzen. Gelebter Glaube ist unser Kennzeichen. Wir setzen uns für Menschen ein, die Hilfe brauchen – in Kinderdörfern und Schulen, aber auch in Ausbildungs- und Ernährungsprogrammen.

Bewusst achten wir auf eine nachhaltige Entwicklung unserer Projekte. Als zuverlässiger christlicher Partner blieben unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Vergangenheit immer wieder auch bei Katastrophen, Engpässen oder Bürgerkriegssituationen vor Ort im Einsatz.

Das Engagement für andere war auch dem englischen Missionspionier James Hudson Taylor wichtig. 1899 bat er Pfarrer Heinrich Coerper, einen deutschen Zweig der China-Inland-Mission zu gründen. Das war der Startschuss für unser Missionswerk – damals noch in Hamburg. Einige Jahre später siedelte Heinrich Coerper nach Bad Liebenzell in den Schwarzwald um und wir wurden zur „Liebenzeller Mission“.

Weltmission und Bildung gehören bei uns seit jeher zusammen. Junge Menschen sind die Entscheidungsträger von morgen. Deshalb investieren wir in sie: Die Internationale Hochschule Liebenzell (IHL) und die Interkulturelle Theologische Akademie (ITA) bilden über 300 Studierende aus – für Mission, Gemeinde und soziale Dienste in der ganzen Welt. Mit dem impact-Programm können junge Menschen weltweite Kurzeinsätze und Freiwilligendienste mit Jüngerschaftsprogramm machen.

Zu uns gehört auch die Schwesternschaft der Liebenzeller Mission – eine Lebens- und Glaubensgemeinschaft. Die meisten Missionsschwestern leben zwar im Ruhestand, setzen sich aber immer noch mit ganzem Herzen für die Mission ein.

Wir wünschen uns, dass Menschen an Leib, Seele und Geist Gutes erfahren. Dass sie dem Leben und Gott begegnen. Eine gute Möglichkeit dazu bieten die Christlichen Gästehäuser Monbachtal. Sie sind von herrlicher Natur umgeben. Hier können sich Einzelgäste oder Gruppen erholen, weiterbilden oder aktiv werden.

Wer gerne gemeinsam mit anderen Gottes wunderbare Welt erleben will, ist bei Liebenzeller Mission Freizeiten & Reisen richtig – einem der größten christlichen Veranstalter von Gruppenreisen und Freizeiten in rund 40 Ländern.

Wir lieben Begegnungen. Alle sind herzlich willkommen – zu einem Blick hinter die Kulissen oder zu unseren Veranstaltungen. Jedes Jahr kommen Tausende zu Missionsfesten, Kongressen, Kinder- und Jugendveranstaltungen oder verfolgen die Veranstaltungen im Livestream. Zeitgemäße Medien wie TV-Formate, Apps und Podcasts eröffnen neue Horizonte.

Wir haben die Menschen im Blick – egal, ob es viele oder einzelne sind. Weil Gottes Liebe allen gilt und Hoffnung gibt, sind wir weltweit unterwegs.

Liebenzeller Mission. Mit Gott von Mensch zu Mensch.

Vorstellungstext (ca. 2500 Zeichen lang)

Liebenzeller Mission – Mit Gott von Mensch zu Mensch

Auf allen Kontinenten, in etwa 20 Ländern, sind unsere rund 250 Missionarinnen und Missionare im Einsatz. Unter dem Motto „Mit Gott von Mensch zu Mensch“ geben sie die Gute Nachricht von Jesus Christus weiter und helfen Benachteiligten. Weil Gott sendet und die Menschen ihm am Herzen liegen.

Als evangelische Missionsgesellschaft und freies Werk finanzieren wir diese Arbeit größtenteils durch Spenden. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gründen christliche Gemeinden, bilden aus, sind in sozialen Projekten tätig und helfen in akuten Notlagen.

Weltweit arbeiten wir überkonfessionell mit mehr als 60 Kirchen und Organisationen. Eine langfristige Kooperation mit einheimischen Partnern ist wichtig und wertvoll. Deshalb unterstützen wir darüber hinaus mehr als 200 einheimische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in aller Welt regelmäßig finanziell. Unser Ziel ist, dass christliche Gemeinden entstehen, selbstständig werden und sich für die Nächsten in ihrem Umfeld einsetzen. Gelebter Glaube ist unser Kennzeichen. Wir setzen uns für Menschen ein, die Hilfe brauchen – in Kinderdörfern und Schulen, aber auch in Ausbildungs- und Ernährungsprogrammen.

Bewusst achten wir auf eine nachhaltige Entwicklung unserer Projekte. Als zuverlässiger christlicher Partner blieben unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Vergangenheit immer wieder auch bei Katastrophen, Engpässen oder Bürgerkriegssituationen vor Ort im Einsatz.

Weltmission und Bildung gehören bei uns seit jeher zusammen. Junge Menschen sind die Entscheidungsträger von morgen. Deshalb investieren wir in sie: Die Internationale Hochschule Liebenzell (IHL) und die Interkulturelle Theologische Akademie (ITA) bilden über 300 Studierende aus – für Mission, Gemeinde und soziale Dienste in der ganzen Welt. Mit dem impact-Programm können junge Menschen weltweite Kurzeinsätze und Freiwilligendienste mit Jüngerschaftsprogramm machen.

Wir lieben Begegnungen. Alle sind herzlich willkommen – zu einem Blick hinter die Kulissen oder zu unseren Veranstaltungen. Jedes Jahr kommen Tausende zu Missionsfesten, Kongressen, Kinder- und Jugendveranstaltungen oder verfolgen die Veranstaltungen im Livestream. Zeitgemäße Medien wie TV-Formate, Apps und Podcasts eröffnen neue Horizonte.

Wir haben die Menschen im Blick – egal, ob es viele oder einzelne sind. Weil Gottes Liebe allen gilt und Hoffnung gibt, sind wir weltweit unterwegs.

Liebenzeller Mission. Mit Gott von Mensch zu Mensch.

Vorstellungstext (ca. 1500 Zeichen lang)

Liebenzeller Mission – Mit Gott von Mensch zu Mensch

Auf allen Kontinenten, in etwa 20 Ländern, sind unsere rund 250 Missionarinnen und Missionare im Einsatz. Unter dem Motto „Mit Gott von Mensch zu Mensch“ geben sie die Gute Nachricht von Jesus Christus weiter und helfen Benachteiligten.

Als evangelische Missionsgesellschaft und freies Werk finanzieren wir diese Arbeit größtenteils durch Spenden. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gründen christliche Gemeinden, bilden aus, sind in sozialen Projekten tätig und helfen in akuten Notlagen.

Weltweit arbeiten wir überkonfessionell mit mehr als 60 Kirchen und Organisationen. Unser Ziel ist, dass christliche Gemeinden entstehen, selbstständig werden und sich für die Nächsten in ihrem Umfeld einsetzen. Gelebter Glaube ist unser Kennzeichen. Wir setzen uns für Menschen ein, die Hilfe brauchen – in Kinderdörfern

und Schulen, aber auch in Ausbildungs- und Ernährungsprogrammen.

Weltmission und Bildung gehören bei uns seit jeher zusammen. Junge Menschen sind die Entscheidungsträger von morgen. Deshalb investieren wir in sie: Die Internationale Hochschule Liebenzell (IHL) und die Interkulturelle Theologische Akademie (ITA) bilden über 300 Studierende aus – für Mission, Gemeinde und soziale Dienste in der ganzen Welt.

Wir haben die Menschen im Blick – egal, ob es viele oder einzelne sind. Weil Gottes Liebe allen gilt und Hoffnung gibt, sind wir weltweit unterwegs.

Liebenzeller Mission. Mit Gott von Mensch zu Mensch.

Vorstellungstext (ca. 1000 Zeichen lang)

Liebenzeller Mission – Mit Gott von Mensch zu Mensch

Auf allen Kontinenten, in etwa 20 Ländern, sind unsere rund 250 Missionarinnen und Missionare im Einsatz. Unter dem Motto „Mit Gott von Mensch zu Mensch“ geben sie die Gute Nachricht von Jesus Christus weiter und helfen Benachteiligten.

Als evangelische Missionsgesellschaft und freies Werk finanzieren wir diese Arbeit größtenteils durch Spenden. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gründen christliche Gemeinden, bilden aus, sind in sozialen Projekten tätig und helfen in akuten Notlagen. Weltweit arbeiten wir überkonfessionell mit mehr als 60 Kirchen und Organisationen.

Weltmission und Bildung gehören bei uns seit jeher zusammen. Die Internationale Hochschule Liebenzell (IHL) und die Interkulturelle Theologische Akademie (ITA) bilden über 300 Studierende aus – für Mission, Gemeinde und soziale Dienste in der ganzen Welt.

Wir haben die Menschen im Blick – egal, ob es viele oder einzelne sind. Weil Gottes Liebe allen gilt und Hoffnung gibt, sind wir weltweit unterwegs.

Liebenzeller Mission. Mit Gott von Mensch zu Mensch.

Vorstellungstext (ca. 500 Zeichen lang)

Liebenzeller Mission – Mit Gott von Mensch zu Mensch

Auf allen Kontinenten, in etwa 20 Ländern, sind unsere rund 250 Missionarinnen und Missionare im Einsatz. Unter dem Motto „Mit Gott von Mensch zu Mensch“ geben sie die Gute Nachricht von Jesus Christus weiter und helfen Benachteiligten. Als evangelische Missionsgesellschaft und freies Werk finanzieren wir diese Arbeit größtenteils durch Spenden. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gründen christliche Gemeinden, bilden aus, sind in sozialen Projekten tätig und helfen in akuten Notlagen.